

Einzel-Staatsmeisterschaften 2020

Die diesjährigen Staatsmeisterschaften fanden unter ganz besonderen Voraussetzungen statt. Nachdem die Veranstaltung von April auf September verschoben wurde, war es die erste Indoor-ÖSTM, die im ÖBSV im Jahr 2020 zur Austragung gelangte. Für die Realisierung war neben einem COVID-19-Präventionskonzept auch eine sehr sorgfältige Planung durch den durchführenden ABSV Wien und den Tischtennisreferenten Hans Ruetz notwendig.

Um auch der kurzfristigen Änderung der Lockerungsverordnung Folge zu leisten, wurden die stehenden und sitzenden Bewerbe in getrennten Hallen durchgeführt, wobei auch aufgrund von etlichen Absagen die Personengrenze von 50 in beiden Hallen nicht überschritten wurde. Da es im Vorfeld einige Absagen gab, mussten die Damenbewerbe leider abgesagt werden.

Bei den sitzenden Bewerben gab es ein kräftiges Ausrufezeichen der „jungen“ Generation. In der Klasse 3 bezwang Patrick Caha (NÖ) in der Vorrunde den Routinier Egon Kramminger (OÖ) und musste sich erst im Finale Manfred Dollmann (B) geschlagen geben. Im Finale der Klasse 4 kämpfte sich Henrik Andersson (NÖ) bis ins Finale. In diesem musste er die Überlegenheit von Gottfried Gratz (T) anerkennen. In der Klasse 5 sorgte Christoph Arnold (NÖ) mit einem Vorrundensieg über Favorit Franz Desch (NÖ) für eine Überraschung. Im Finale trafen die beiden noch einmal aufeinander, wobei dem Titelverteidiger die Revanche gelang. Im offenen Bewerb hieß das Finale einmal mehr Egon Kram-

minger (OÖ) gegen Manfred Dollmann (B). Wie schon im Vorjahr konnte sich Egon Kramminger diesen Titel sichern.

Bei den stehenden Bewerben gab es durchwegs Favoritensiege. Den offenen Bewerb gewann Gustav Jirka (W) im Finale gegen Christian Scheiber (B). Im Bewerb der Klasse 6 wurde Patrick Hahn (NÖ) nach einem packenden 3:2-Finalsieg über Friedrich Maislinger (S) erstmalig Staatsmeister. Christian Scheiber (B) kürte sich vor Peter Wallner (W) zum Staatsmeister im Bewerb 7–9, und Gustav Jirka (W) gewann das Finale der Klasse 10 um Verbandsgold gegen den zum ÖBSV-Nachwuchssportler 2020 gewählten Kärntner Noah Rainer.

Noah Rainer wurde neben der Ehrung der erfolgreichen TT-Staatsmeister in den stehenden und sitzenden Bewerben bei dieser Veranstaltung offiziell von der TT-Legende Stani Fraczyk als ÖBSV-Nachwuchssportler 2020 ausgezeichnet. Bei dieser Wahl waren 16 Talente aus 8 Sportarten nominiert.

Ergebnisse:

Staatsmeister 2020: Herren-offen (Klasse 1–5): Kramminger Egon (BSV Union Wels TT/ÖBSV), Herren-Einzel (Klasse 2–3): Dollmann Manfred (ASKÖ BSV Burgenland/Burgenland), Herren-Einzel (Klasse 4): Gratz Gottfried (RSCTU/Tirol), Herren-Einzel (Klasse 5): Desch Franz (VSV Amstetten/Niederösterreich), Herren-offen (Klasse 6–10): Jirka Gustav (ABS-V-Wien/Wien), Herren-Einzel (Klasse 6): Hahn Patrick (VSV Amstetten/NÖ), Herren-Einzel (Klasse 7–9): Scheiber Christian (BBSV/Burgenland); **Verbandsmedaillengewinner 2020:** Herren-Einzel (Klasse 10): Jirka Gustav (ABS-V-Wien/Wien).

